

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Frühe Neuzeit

Pantheismus; Panpsychismus

AUFSATZSAMMLUNG

- 24-2** *Pantheism, panpsychism, and secularization* : case studies from early modernity / Elisabeth Blum ; Paul Richard Blum. - Basel : Schwabe, 2024. - 158 S. : 23 cm. - ISBN 978-3-7965-5126-0 : SFr. 42.00, EUR 42.00
[#9174]

Der Philosophie der frühen Neuzeit kommt für die Entwicklung von pantheistischen und panpsychistischen Vorstellungen eine große Bedeutung zu. Diese entstanden als Theorien in der Renaissance in Verbindung mit einer sich verstärkenden Säkularisierung. Die vorliegende Studie¹ von Elisabeth und Paul Richard Blum² widmet sich diesem Zusammenhang, weil sich im Pantheismus und Panpsychismus gleichsam Vorläufer des Säkularismus fänden, dem zufolge Religion und Theologie für die Wissenschaft bzw. die Naturwissenschaft irrelevant sind.³

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/132398464x/04>

² *Philosophen der Renaissance* : eine Einführung / hrsg. von Paul Richard Blum. - Darmstadt : Primus-Verlag, 1999. - VI, 243 S. ; 23 cm. - ISBN 3- 89678-134-0 : DM 58.00 [5977]. - Rez.: **IFB 00-1/4-111**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/00_0110.html - Siehe zum Thema der Philosophie der Renaissance bzw. der Frühen Neuzeit auch *Die Philosophie des Humanismus und der Renaissance* / Thomas Leinkauf. - München : Beck, 2019. - 666 S. ; 23 cm. - (Geschichte der Philosophie ; 6). - ISBN 978-3-406-31270-0 : EUR 38.00 [#6814]. - Rez.: **IFB 20-1**

<https://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10203> - *Grundriss Philosophie des Humanismus und der Renaissance (1350 - 1600)* / Thomas Leinkauf. - Hamburg : Meiner. - 25 cm. - ISBN 978-3-7873-2792-8 : EUR 198.00 [#5164]. - Bd. 1 (2017). - XXIV, 1060 S. - Bd. 2 (2017). - VIII S., S. 1061 - 1937. - Rez.: **IFB 18-1**

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8983> - *History of Italian Philosophy* / Eugenio Garin. Introd. by Leon Pompa. Transl. from Italian and ed. by Giorgio Pinton. - Amsterdam [u.a.] : Rodopi, 2008. - Vol. 1 - 2. - LX, 1373 S. ; 24 cm. - (Value inquiry book series ; 191 : Values in Italian philosophy). - Einheitssacht.: Storia della filosofia . - ISBN 978-90-420- 2321-5 : EUR 290.00 [#0567]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz278891934rez-1.pdf>

³ Zum Pantheismus, der meist mit Spinoza verknüpft wird, siehe zuletzt z. B. *Spinoza, life and legacy* / Jonathan I. Israel. - Oxford : Oxford University Press,

Der Panpsychismus behauptet letztlich, die ganze Welt sei beseelt, wobei der hier zugrundeliegende Seelenbegriff starke Anklänge an den Aristotelismus aufweist, wonach das Seelische eine Art Lebensprinzip ist. Es folgen dann aber unterschiedliche Vorstellungen darüber, welche Grade von Beseeltheit es gibt und wie es mit anderen philosophischen Vorstellungen vereinbar sein könnte, wie sie etwa beim Epikureismus vorliegen.

Die Fallstudien betreffen zum einen die Magie der Renaissance mit Bezügen auf Marsilio Ficino,⁴ Giordano Bruno⁵ und Tommaso Campanella, sodann die Frage nach der Präsenz Gottes in der Welt am Beispiel von Symon Grynaeus Annotationen zu dem damals Aristoteles zugeschriebenen Buch *De mundo* aus dem Jahre 1533. Grynäus war ein Herausgeber wichtiger Quellen und repräsentiert verschiedene spezifische Aspekte der Renaissancephilologie, nämlich Intertextualität, die sich im Wechsel von Herausgabe, Kommentar und Interpretation zeigte, sowie Interdisziplinarität, die hier auch einen gewissen Abstand von den verschiedenen Schulen, Methoden und Kontroversen bedeutete. Der Synkretismus des pseudoaristotelischen Buches beinhaltet eine faire Behandlung einer Frage, die für Naturtheologie und Naturphilosophie im christlichen Kontext beunruhigend war: „the question of how the workmanship of the Creator can be discussed without immersing God in the finite world or drifting off in negative theology and sheer reliance on faith“ (S. 54 - 55).

Weiterhin werden Christologie und Kosmologie bei Bruno und Francisco Suarez sowie Descartes und seine Position zwischen einem methodischen Dualismus und dem Panpsychismus dargestellt, was am Beispiel der sogenannten Lebensgeister (*spiritus animalis*) erläutert wird. Diese Vorstellung, die man für obskur halten könnte, geht bis auf die Antike zurück, wo man vom *pneuma psychikon* sprach, während der lateinische Ausdruck nicht etwa auf Tierisches verweist, sondern auf die Seele (*anima*), was für den Gesamtzusammenhang wichtig ist (S. 72).

2023. - XIX, 1313 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978- 0-19-885748-8 : £ 39.99 [#9020]. - Rez.: **IFB 24-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12498>

⁴ **Über die Liebe oder Platons Gastmahl** / Marsilio Ficino. Mit einer Einl. und Anm. hrsg. von Paul Richard Blum. -Hamburg : Meiner, 2014. - XLVIII, 216 S. ; 19 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 642). - Einheitssacht.: Commentarium in convivium Platonis de amore . - ISBN 978-3-7873-2261-9 : EUR 19.90 [#3815]. - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz414637372rez-1.pdf> - Siehe auch **Marsilio Ficino in Deutschland und Italien** : Renaissance-Magie zwischen Wissenschaft und Literatur / hrsg. von Jutta Eming und Michael Dallapiazza. Unter Mitarbeit von Falk Quenstedt und Tilo Renz. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2017. - VIII, 291 S. ; 25 cm. - (Episteme in Bewegung ; 7). - ISBN 978-3-447-10828-7 : EUR 56.00 [#5649]. - Rez.: **IFB 18-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9373>

⁵ Siehe **Werke** / Giordano Bruno. Mit der kritischen Edition von Giovanni Aquilacqua hrsg. von Thomas Leinkauf. - Hamburg : Meiner. - 24 cm [#1389]. - Bd. 5. Spaccio della bestia trionfante = Austreibung des triumphierenden Tieres / übers., kommentiert und hrsg. von Elisabeth Blum und Paul Richard Blum. - 2009. - LVII, 534 S. - ISBN 978-3-7873-1805-6 : EUR 168.00. - Rez.: **IFB 12-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz313152357rez-1.pdf>

Nach Anmerkungen zur Geschichte und Semantik des Terminus verfolgen die Verfasser die Konzeption bei Descartes selbst, was ihrer eigenen Aussage zufolge in einer komplizierten Untersuchung mündet, deren Ergebnis die Einsicht sei, daß der Descartes, um den es hier gehe, weit entfernt sei von den Lehrbuchversionen des *Discours de la méthode*⁶ und seiner Rhetorik. Descartes sei verstrickt in die Debatten, deren Existenz er am Ulmer Ofen abzuschütteln suchte (S. 109). Als abschließenden Versuch, einen Denker Descartes zu charakterisieren, der seinen Bewunderern bekannter sein dürfte, präsentieren die Verfasser einige Überlegungen in knapper Form, die Descartes' ahistorische und systematische Vorgehensweise nachahmten (S. 109 - 112).

Das letzte Kapitel behandelt die Monadenlehre als eine Form des Pantheismus und des Säkularismus und diskutiert eine größere Zahl von Denkern (Whitehead, Bruno, Ficino, Plotin, Leibniz und Campanella), wobei die These vertreten wird, daß die von Whitehead entwickelte Prozeßmetaphysik eine Form ist, in der die weltliche Naturwissenschaft (im Gegensatz zu Naturphilosophie oder Naturtheologie) kulminiert, ausgehend von der Monadenlehre, wie sie insbesondere bei Bruno und Leibniz⁷ Gestalt angenommen hatte.

Ausgangspunkt der Erörterungen ist eine Darstellung der Zusammenhänge von Renaissance-Philosophie und Magie, da letztere sich als ein Phänomen erweist, zu dem das Christentum in einer speziellen Beziehung steht. Denn wenn auch manche Bibelstellen als magiekritisch angesehen werden können, hänge es doch auch von der Auslegung ab, welche Künste tatsächlich unstatthaft seien. Auch präsentieren Renaissance-Philosophen wie Ficino oder Pico della Mirandola⁸ eine positive Sicht auf die Magie und den professionellen Magier, was sicherlich ebenso problematisch war wie die heterodoxen Auffassungen Brunos. Campanella wiederum scheint sich der großen Gefahren des Panpsychismus und des sich daraus ableitbaren Pantheismus bewußt gewesen zu sein, so daß er hier besondere Vorsicht walten ließ und Gott als Anfang und Ende seiner Naturphilosophie darstellte.

Der sehr quellennah argumentierende Band – in den Fußnoten werden zahlreiche Originalzitate in lateinischer, italienischer und französischer

⁶ *Discours de la méthode* : französisch - deutsch / René Descartes. Übers. und hrsg. von Christian Wohlers. - Hamburg : Meiner, 2011. - LXXXVI, 218 S. ; 19 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 624). - Beigefügte Werke: Im Anhang: Brief an Picot; Adrien Baillet: Olympica. - ISBN 978-3-7873-2148-3 : EUR 19.90 [#1971]. - Rez.: *IFB 11-4* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz336581726rez-1.pdf>

⁷ *Leibniz' Philosophie* : über die Einheit von Metaphysik und Wissenschaft / Hans Poser. Hrsg. von Wenchao Li. - Hamburg : Meiner, 2016. - 528 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-7873-2859-8 : EUR 36.00 [#5219]. - Rez.: *IFB 17-2* <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8367>

⁸ *Pichiana* : bibliografia delle edizioni e degli studi / Leonardo Quaquarelli ; Zita Zanardi. - Firenze : Olschki, 2005. - 434 S. : Ill. ; EUR 45.00. - (Studi pichiani ; 10). - ISBN 88-222-5488-0 : EUR 45.00 [9428]. - Inhaltsverzeichnis: http://bvbr.bib-bvb.de:8991/exlibris/aleph/a23_1/apache_media/P58AFUFUQ1MMNEN4419X7B7UMNFDL6.pdf

Sprache dokumentiert – enthält eine *Bibliography* (S. 143 - 154) sowie einen *Index* (S. 155 - 158). Die konzise Darstellung lohnt die Lektüre vor allem für die an den Konstellationen der frühneuzeitlichen Philosophie Interessierten.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12673>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12673>